



Änderungsantrag Nr. A-00425/14-ÄA-002

Status: öffentlich

Beratungsfolge:

Gremium

Termin

Zuständigkeit

Ratsversammlung

Bestätigung

Eingereicht von
CDU-Fraktion

Betreff

Umweltbibliothek Leipzig – Fortbestand sichern

Beschluss:

Die Beschlusspunkte 1 und 2 werden durch folgenden neuen Beschlussvorschlag ersetzt:

Die Stadtverwaltung verhandelt mit dem Trägerverein „Ökolöwe- Umweltbund Leipzig e.v.“ über eine Eingliederung der Umweltbibliothek als Umweltbildungseinrichtung in das Umweltinformationszentrum der Stadt Leipzig. Das entsprechende Verhandlungsergebnis ist, da es sich um eine Ausweitung der freiwilligen Aufgabe Umweltbildung handelt, dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Prüfung der Übereinstimmung mit den strategischen Zielen:

Begründung:

Der Verwaltungsstandpunkt zeigt überzeugend, dass eine Aufnahme der Umweltbibliothek in die institutionelle Förderung, zudem mit einem Betrag von 75.000 € p.a., weder sachgerecht noch wirtschaftlich ist. Dies vor allem auch vor dem Hintergrund der doch recht spärlichen Nutzerzahlen: ca. 300 Nutzer jährlich bei durchschnittlich 8 Nutzungsfällen täglich. Die Umweltbibliothek in ihrer gegenwärtigen Struktur schöpft ganz offensichtlich ihre aus der Geschichte und den Buchbeständen resultierenden Potenziale ungenügend aus und hat eine zu geringe Reichweite in die Stadtgesellschaft hinein.

Die Bündelung von Umweltbildungseinrichtungen kann dieser Situation abhelfen, indem so Synergien erschlossen werden und die Reichweite auch der Umweltbibliothek erhöht wird. Der geeignetste Partner für eine solche Bündelung ist das Umweltinformationszentrum. Diese Einrichtung der Stadt Leipzig leistet anerkannt gute und zuverlässige Arbeit und ist gleichzeitig über ihren Förderverein breit in der Stadtgesellschaft verankert und vernetzt.

Exemplar für erstellt am 22.02.2015 - 13:47